

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

24. März 2014

Antrag

an den Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz
der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

**Naturschutzgebiete in Hamburg-Nord:
Pflegepläne erstellen, anpassen, finanzieren und umsetzen!**

Eine Große Anfrage (1-2014) der GRÜNEN offenbarte, dass für die drei von Hamburg-Nord betreuten Naturschutzgebiete (NSG) entweder keine oder nur veraltete Pflege- und Entwicklungspläne (PEPI) vor. Zweck der PEPI ist, durch geeignete Maßnahmen den Zustand der Gebiete zu erhalten und zu verbessern. Dafür werden teils recht detailliert Ziele und Einzelmaßnahmen für jedes Gebiet individuell festgelegt.

Die vorliegenden PEPI für das NSG Raakmoor und das NSG Eppendorfer Moor sind nach Auskunft des Bezirksamtes Hamburg-Nord überarbeitungsbedürftig. Für das jüngste Naturschutzgebiet des Bezirks, das 2009 ausgewiesene Rothsteinsmoor, existiert gar kein PEPI.

Gleichzeitig konstatiert das Bezirksamt eine generelle Unterversorgung mit Mittel zur Pflege und Entwicklung unter anderem der Naturschutzgebiete. Ein Einhalten der jeweiligen Erhaltungsziele und damit die Bewahrung des Naturerbes des Bezirks scheint damit akut gefährdet.

Vor diesem Hintergrund möge der Ausschuss beschließen:

1. Die Umweltbehörde wird gebeten, umgehend einen Pflege- und Entwicklungsplan (PEPI) für das Naturschutzgebiet (NSG) Rothsteinsmoor zu entwickeln und die existierenden PEPI für das NSG Raakmoor und das NSG Eppendorfer Moor zu aktualisieren.
2. Die Umweltbehörde wird weiterhin gebeten, die für die Umsetzung der derzeit gültigen sowie der zu überarbeitenden und des zu erstellenden PEPI notwendigen Mittel dem Bezirk zur Verfügung zu stellen.

Ulrike Sparr
Christoph Reiffert
und GRÜNE-Fraktion